

FCS MAGAZIN



1. FC SAARBRÜCKEN – BORUSSIA DORTMUND II



PORTRAIT

Neuzugang Julian Bauer soll das Torwart-Team unterstützen. Wir stellen ihn vor.

Willkommen am Bostalsee!



Für einen richtig schönen Urlaub muss man gar nicht weit reisen. Denn hier, am größten und beliebtesten Freizeitsee in Südwestdeutschland, gibt es alles, was das Urlaubsherz begehrt: herrliche Natur, eine Vielzahl an Freizeitmöglichkeiten und die besten Gastgeber weit und breit. Willkommen bei den Weingärtners!



Unser Angebot „Urlaub bei Weingärtners“ beinhaltet:

fünf oder sieben Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück ••• jeden Abend ein 3-Gang-Menü zur Auswahl oder Essen vom Buffet ••• eine Flasche Mineralwasser bei Anreise auf dem Zimmer ••• einen kuscheligen Bademantel auf dem Zimmer ••• stilvolle Entspannung im Wellnessbereich mit Schwimmbad, Whirlpool und Sauna

fünf Übernachtungen

ab 455 € p. P. im DZ der Kategorie Classic
ab 567,50 € im EZ der Kategorie Classic

sieben Übernachtungen

ab 619,50 € p. P. im DZ der Kategorie Classic
ab 759,50 € im EZ der Kategorie Classic

Weitere Zimmerkategorien auf Anfrage. Ganzjährig gültig; Weihnachten und Silvester ausgenommen. Buchbar auf Anfrage und nach Verfügbarkeit. Diese Preise gelten für maximal zwei Erwachsene. Zusatzleistungen für Kinder werden separat berechnet. Im Juli, August und Oktober ist die Übernachtung der Kinder im Zimmer der Eltern kostenfrei. Zustellbett nur ab der Kategorie Juniorsuite möglich.



Bostalstraße 12 · 66625 Nohfelden-Bosen · Deutschland · Telefon +49 6852 889-0 · Fax +49 6852 81651
info.nohfelden@victors.de · www.victors.de

Ein Unternehmen der VICTOR'S RESIDENZ-HOTELS GmbH · Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland

Victor's

SEEHOTEL WEINGÄRTNER
BOSTALSEE
★ ★ ★ ★

INHALT

5	VORWORT
6	DER KADER
10	IM PORTRAIT: JULIAN BAUER
14	DER GEGNER
18	SPIELPLAN
21	TABELLE
22	NEWS
26	FCS-FANECKE



IMPRESSUM

Herausgeber 1. FC Saarbrücken e.V.
Berliner Promenade 12
66111 Saarbrücken
presse@fc-saarbruecken.de

Redaktion Svenja Welsch (Leitung)
Horst Fried

Fotos Andreas Schlichter

Anzeigen Marketing-Abteilung 1.FCS

Marketing Martina Groß

ORGANISATION

ANSCHRIFTEN

Geschäftsstelle: Berliner Promenade 12, 66111 Saarbrücken,
Tel.: 0681 97144-0
Fanshop: Katholisch-Kirch-Straße 15, 66111 Saarbrücken,
Tel.: 0681 8765623
Trainingsgelände: FC-Sportfeld, An der Saarlandhalle,
66113 Saarbrücken

VORSTAND

Präsident: Hartmut Ostermann
Schatzmeister: Prof. Dieter Weller
1. Vorsitzender: Jörg Alt
2. Vorsitzender: Helmut Schwan
Abteilungsleiter AH-Fußball: Dieter Ferner
Abteilungsleiter Jugend: Nico Weißmann
Abteilungsleiter Frauenfußball: Winfried Klein
Abteilungsleiter Handball: Markus Hoffmann
Abteilungsleiter Nicht-Amateurabteilung: Christian Seiffert
Abteilungsleiter Amateurabteilung: Jörg Alt

AUFSICHTSRAT

Prof. Dr. Frank Hälsig (Vorsitzender)
Meiko Palm (stv. Vorsitzender)
Eugen Hach, Michael Haubrich, Wolfgang Seel,
Egon Schmitt, Aron Zimmer

EHREN RAT

Werner Cartarius (Vorsitzender)
Gerd Roland
Manfred Gärtner
Werner Otto

GESCHÄFTSSTELLE

Geschäftsführer: David Fischer
Sportdirektor: Jürgen Luginger
Medien: Peter Müller
Fanshop: Petra Münz (Ltg.)
Verwaltung: Carola Langer, Alexander Jochum
Ticketing: Alexander Jochum

SPORT-TEAM

Cheftrainer: Uwe Koschinat
Co-Trainer: Bernd Heemsoth
Torwart-Trainer: Michael Weirich
Athletiktrainer: Christoph Fuhr
Mannschaftsarzt: Dr. med. Markus Pahl
Physio: Paulo da Palma, Tom Spengler
Zeugwart: Rüdiger Schmidt
Dopingbeauftragter: Helmut Schwan
Busfahrer: Torsten Bard

STADION-TEAM

Veranstaltungsleitung: David Fischer
Stadionsprecher: Christoph Tautz
Fanbeauftragter: Andreas Kulz
Organisationsbüro: David Fischer
Leiter Ordnungsdienst: Gregor Lehnert
Kassendienst: Mark Sick

Liebe Fußball-Freunde,



Mittwochabend, das bedeutet Flutlichtzeit und eine besondere Atmosphäre. Ich begrüße Sie recht herzlich zu unserem heutigen Heimspiel gegen die zweite Mannschaft von Borussia Dortmund im Ludwigspark. Der Saisonauftakt ist rein von den Ergebnissen her nach Plan verlaufen. Nach zwei Spielen haben wir sechs Punkte auf der Habenseite, drei Tore geschossen und noch keines erzählt. Doch die weiße Weste sollte nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir in beiden Spielen bereits ans Limit gehen mussten. Es zeigt sich wieder einmal, dass in dieser Liga keine Partie ein Selbstläufer ist. Das musste beispielsweise Waldhof Mannheim erfahren, die am Wochenende in Verl Punkte gelassen haben. Das zeigt auch, wie wichtig unser Auftaktsieg vor heimischem Publikum war. Dass wir am Samstag in Elversberg endlich auch ein Nachbarschaftsduell gewinnen konnten, hat sehr gut getan. Ich möchte auch unseren vielen Fans danken, die uns ein wahres Heimspiel bereitet und sich vorbildlich verhalten haben. Aus diesen beiden Spielen gilt es die entsprechenden Lehren zu ziehen und vorsichtig optimistisch in die nähere Zukunft zu blicken. Heute erwartet uns

die Dortmunder Reserve, die am Sonntag gegen den FC Ingolstadt ordentlich Lehrgeld gezahlt hat. Aber es wäre fatal, würden wir glauben, dass uns heute eine leichte Aufgabe bevorsteht. Ich bin sicher, dass Gästetrainer Christian Preusser die entsprechenden Schlüsse aus der Partie ziehen wird und sich die Schwarz-Gelben anders präsentieren werden. Sollten wir am heutigen Abend siegreich sein, dann würde uns in Ingolstadt am Samstag gleich das erste richtige Top-Spiel erwarten. Doch so weit ist es noch lange nicht. Zunächst einmal gilt es, die heutige Aufgabe seriös, konsequent und engagiert anzugehen. Die ersten beiden Spiele haben gezeigt, dass es sich lohnt geduldig zu agieren und den Gegner müde zu spielen. Mit einem breiten Kader haben wir zudem dafür gesorgt, dass dies gelingen kann.

Ich begrüße unseren heutigen Fußballgegner sehr herzlich im schönen Saarland und wünsche allen Stadionbesuchern 90 spannende Fußball-Minuten!

Hartmut Ostermann
Präsident



DER KADER

DER KADER



1 DANIEL
BATZ

Spiele: 2
Zu Null: 2
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



4 PIUS
KRÄTSCHMER

Spiele: 2
Tore: 1
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



5 STEVEN
ZELLNER

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



6 MIKE
FRANTZ

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



7 KASIM
RABIHIĆ

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



8 MANUEL
ZEITZ

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



9 MARVIN
CUNI

Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



10 ROBIN
SCHEU

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



11 JULIUS
BIADA

Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



13 JULIAN
BAUER

Spiele: 0
Zu Null: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



14 BONÉ
UAFERRO

Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



16 BJARNE
THIELKE

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



17 DOMINIK
BECKER

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



18 ANDY
BREUER

Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



19 JUSTIN
STEINKÖTTER

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



20 JULIAN
GÜNTHER-SCHMIDT

Spiele: 2
Tore: 1
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



22 DOMINIK
ERNST

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



23 TOBIAS
SCHEWE

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



24 SEBASTIAN
JACOB

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



25 TOBIAS
JÄNICKE

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



26 DAVE
GNAASE

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0

DER KADER



29 LUKAS
BOEDER

Spiele: 1
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



30 TIM
PATEROK

Spiele: 0
Zu Null: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



31 RICHARD
NEUDECKER

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



33 LUCA
KERBER

Spiele: 2
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



34 FREDERIK
RECKTENWALD

Spiele: 0
Tore: 0
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



39 ADRIANO
GRIMALDI

Spiele: 2
Tore: 1
Gelb: 0
Gelb-Rot: 0
Rot: 0



UWE KOSCHINAT
TRAINER



BERND HEEMSOH
CO-TRAINER



MICHAEL WEIRICH
TORWART-TRAINER



Torwart-Hierarchie nicht unantastbar

JULIAN BAUER



Der 1. FC Saarbrücken hat sich vor dem Start in die Vorbereitung auf die neue Drittliga-Saison vor allem im Torwartbereich verändert. Während Jonas Hupe (mit bislang noch unbekanntem Ziel) und Marcel Johnen (zum TSV Alemannia Aachen) den Verein verlassen haben, kamen mit Tim Paterok (VfR Aalen) und Julian Bauer (zuletzt Eintracht Braunschweig) zwei neue Keeper in den Ludwigs-park. Während Paterok den meisten hiesigen Fußball-Anhängern aus Regionalliga-Spielen der Württemberger bei der SV Elversberg und beim FC Hom-burg bekannt sein dürfte, ist der 23-jährige Julian Bauer hierzu-lande ein eher unbeschriebenes Blatt. Sportdirektor Jürgen Luginger und Trainer Uwe Koschinat hatten den 1,99 Meter großen Torwart jedoch schon länger im Fokus. „Er hat bei Eintracht Frankfurt und dem 1. FSV Mainz 05 in der Jugend und im U23-Team gespielt, von den beiden Vereinen weiß man, dass sie eine herausragende Jugend-

JULIAN BAUER

Geburtsdatum: 03.07.1999

Nationalität: Deutsch

Größe: 1.99 m

Beim FCS seit: Juni 2022

Vorherige Vereine:

bis 01/18 Eintracht Frankfurt

bis 07/20 FSV Mainz 05

bis 06/21 Bayer Alzenau

bis 06/22 Eintracht Braunschweig

arbeit betreiben. Er ist ein guter Typ, weiß um seine Situation und kennt sich sehr gut. Er lebt den Teamgedanken und bereichert die Gruppe, auch mit seinen Leistungen im Training und in den Testspielen, in denen er eingesetzt wurde. Er ist umgänglich und geht auf die Menschen zu, deshalb war er gleich integriert. Seine Rolle war klar definiert, er sorgt mit den anderen beiden für eine hohe Trainingsintensität im Individualtraining und in Teamübungen. Er nimmt diese Rolle an, er weiß aber genau, dass er für den Moment des ersten Einsatzes bei uns bereit sein muss“, sagt Trainer Uwe Koschinat über den gebürtigen Hessen.

Bauer stand in seiner frühen Jugend zunächst für den FC Germania Weilbach aus der Stadt Flörsheim am Main auf dem Feld. „Ich wechselte dann zur SG Nassau Driedenbergen, das ist ein Stadtteil von Hofheim am Taunus, bekannter wohl eher durch die Speedwaybahn als durch Fußball. Dort kam ich dann auch ins Tor“, erinnert er sich an seinen Wechsel zwischen den Pfosten. Dort bewährte er sich anscheinend so gut, dass der SV Wehen Wiesbaden auf ihn aufmerksam wurde. „In der U13 bin ich nach Wehen, das liegt zwar alles nicht weit auseinander, aber die Jugend trainiert auf dem Halberg, da war es nicht so einfach hinzukommen, aber sie spielten in den höheren Ligen, zeitweise auch in den Junioren-Bundesligen“. Zu der Zeit wurde das Trainingsgelände in seiner heutigen Form ausgebaut. Bauer schaffte es bis in die Hessen-Auswahl und wurde

beim bundesweiten Auswahlturnier in Duisburg von Eintracht Frankfurt gescoutet. „Ich war erst in der U15, die spielen in Hessen und Baden-Württemberg“. Zunächst hielt er in der U15-Regionalliga Süd das Tor der Hessen, wechselte dann in die U17 und schließlich in die U19. „Wir hatten auch internationale Turniere im Ausland bestritten, wir waren zum Beispiel in Katar“. Nach einer kurzen Unterbrechung setzte er bei der Eintracht ab September 2017 das zweite A-Junioren-Jahr fort. „Es gab zunächst andere Planungen, sie haben sich dann spät entschlossen, mich in den Kader aufzunehmen. Ich bin dann aber im Winter weg nach Mainz und habe dort mit den 05ern weiter U19-Bundesliga gespielt“. Bei den Rheinhessen schaffte Bauer auch den Übergang ins Aktiven-Alter, und war für zwei Spielzeiten im Kader des Regionalligateams. „Mein erster Trainer bei Mainz 05 war Bo Svensson der jetzt das Bundesligateam trainiert, später war ich mehrere Jahre bei Bartosch Gaul“. Dabei kam es auch zu direkten Aufeinandertreffen mit dem 1. FC Saarbrücken. Die Saison wurde wegen Corona vorzeitig abgebrochen, Bauer wechselte zum Südwest-Regionalligisten Bayern Alzenau und war somit bis zum erneuten Abbruch weiter in der vierten Liga unterwegs. In der Hinrunde der Spielzeit 2021/22 war Bauer zunächst vereinslos, kam in der zweiten Wechselperiode dann aber zum Drittligisten Eintracht Braunschweig. „Da hat sich mein alter Eintracht-Torwarttrainer Manfred

„Moppes“ Petz an mich erinnert, er ist mittlerweile bei Eintracht Braunschweig. Sie suchten für das Drittligateam einen weiteren Torwart und da hat er mich kontaktiert. Da war ich dann in einem richtigen Profikader mit vielen erfahrenen Mitspielern und engagierten Trainern“. Wieder gab es ein Duell mit dem 1. FC Saarbrücken, das der FCS 2:0 gewann, allerdings stand Bauer nicht im Eintracht-Kader. Jasmin Fejzic stand am 12. März 2022 im Tor, der mittlerweile an Alemannia Aachen ausgeliehene Yannik Bangsow saß auf der Bank. Die Situation beim 1. FC Saarbrücken ist nun ähnlich, aber Bauer ist durch das erste Profijahr in Braunschweig auch persönlich gereift und nimmt diese neue Herausforderung an. „Mir ist klar, dass Daniel Batz nach seinen bisherigen Leistungen hier vor allem in den Pokalspielen

erst mal gesetzt ist und Tim Paterok bringt reichlich Erfahrung mit, Ich muss aber ständig bereit sein, nehme jedes Training so, als würde ich am Wochenende spielen. Wer auf der Bank sitzt, egal ob Spieler oder Torwart, muss jede Sekunde bereit sein, dass er aufs Feld kommt. Darauf bereite ich mich vor, um dann parat zu sein“. Bauer weiß um seine Chance und er will sie nutzen. Seinen letzten Einsatz über 90 Minuten hatte Julian Bauer am 27. Februar 2021 im Regionalliga-Heimspiel von Bayern Alzenau gegen den VfR Aalen. Dort stand allerdings nicht Tim Paterok im Tor, Für Aalen, das vom ehemaligen Elversberger Roland Seitz trainiert wurde, traf Steffen Kienle zum entscheidenden Tor (77.). Das Regionalliga-Debut feierte Bauer am 16. September 2020 mit einem 2:2 beim FC-Astoria Walldorf.





IHRE WELLNESS- UND BEAUTYADRESSE

IN SAARBRÜCKEN

THE SPA ist Ihre Beauty-Oase im VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL RODENHOF. Tauchen Sie ein und finden Sie Ihren persönlichen Ruhepol – mit wohltuenden Treatments, die Sie von Kopf bis Fuß verwöhnen und einem 400 Quadratmeter großen Wellnessbereich, wo ein Pool, eine Sauna, ein Dampfbad und ein Fitnessraum auf Sie warten.

ENTSPANNTER ANKOMMEN:

Parken Sie kostenfrei vor unserem Hotel
oder in unserer Tiefgarage.



THE SPA

Beauty by Victor's

im VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL RODENHOF
Kálmánstraße 47–51 · 66113 Saarbrücken · Deutschland
Telefon +49 681 4102-613 · info@victors-spa-saarbruecken.de
www.victors-spa-saarbruecken.de



BORUSSIA DORTMUND II

Sprungbrett nicht nur für Spieler

Heute tritt Borussia Dortmund II im Ludwigspark an. Die Reserve des Bundesligisten ist insbesondere für ihre Qualität bekannt. Viele ehemalige Spieler sind mittlerweile in den Profi-Kader der Schwarz-Gelben aufgestiegen. Dennoch begann die Drittliga-Saison in diesem Jahr nicht wie gewünscht für den Club aus Nordrhein-Westfalen.



Die Zweite von Vizemeister und Champions-League-Teilnehmer Borussia Dortmund hat souverän die Klasse gehalten und dabei auch im Laufe der Spielzeit einige Akteure in die Bundesliga befördert. So ist Ansgar Knauff, der im Hinspiel der abgelaufenen Runde gegen den 1. FC Saarbrücken beim torlosen Remis noch auf dem Platz stand, mittlerweile bei Eintracht Frankfurt und gewann mit den Hessen die Europa-League. Ex-Trainer Enrico Maaßen hat sich mit mehreren Meistertiteln im Amateurbereich Meriten erarbeitet und übernahm Anfang der Runde den Bundesligisten FC Augsburg, mit dem er am Samstag allerdings im ersten (Heim-)Spiel dem SC Freiburg gleich mal mit 0:4 (0:0) unterlag.

Auch in dieser Sommerpause haben viele Spieler den Borsigplatz zu Vereinen in höheren Ligen verlassen. So hütet der gebürtige Saarländer Stefan Drljaca künftig das Tor von Ligakonkurrent Dynamo Dresden, auch Berkan Taz (SV Waldhof Mannheim) blieb in der Liga. Lennart Maloney wechselte zum Zweitligisten 1. FC Heidenheim, der Niederländer Immanuel Pherrai stieg mit Eintracht Braunschweig in die Zweite Liga auf, in der auch Richmond Tachie (SC Paderborn) und Christian Vier (SSV Jahn Regensburg) künftig spielen. Steffen Tigges (1. FC Köln) schaffte sogar den Sprung in die Bundesliga. Neu im Team sind zahlreiche Nachwuchsspieler, die beim BVB den letzten Schritt machen sollen, um sich im Profifussball fest zu etablieren. So kam der Pole Marcel Lotka von Hertha BSC Berlin, Valentino Vermeulen vom niederländischen Zweitligisten FC Eindhoven, der Kroat Mario Suver vom 1. FC Nürnberg, Prince Aning von Ajax Amsterdam, Can Özkan von Fortuna Düsseldorf, Falko Michel vom VfB Stuttgart sowie Rodney Elongo-Yombo von der SpVgg. Greuther Fürth. Mit Jaden Braaf kam ein Niederländer, der bei Manchester City ausgebildet wurde. Michael Eberwein, der vom Halleschen FC nach Westfalen wechselte, passt nicht so ganz ins Schema „Nachwuchsspieler“, der mitt-

„Es ist immer das Ziel, Spieler für den Profikader zu entwickeln. In der Vorbereitung durften viele unserer Spieler schon Profiluft schnuppern“

lerweile 26-jährige hat 109 Drittligaspiele und war auch schon zwei Mal in der Zweiten Liga für Holstein Kiel im Einsatz. Lotka bringt Erfahrung aus zehn Bundesligaspielen für Hertha BSC mit, der 18-jährige Lion Semic stand beim BVB schon in einem Bundesligaspiel auf dem Platz und auch Antonios Papadopoulos zog schon zwei Mal das gelb-schwarze Erstligadress über. Zweitliga-Spiele für andere Vereine bestritten zudem Suver (Nürnberg), Niklas Dams (SV Wehen Wiesbaden) und Can Özkan (Düsseldorf). „Es

ist immer das Ziel, Spieler für den Profikader zu entwickeln. Auch in der Vorsaison haben Spieler wie Lennart Maloney oder Antonios Papadopoulos Bundesligaspiele absolviert. In der Vorbereitung durften viele unserer Spieler schon Profiluft schnuppern und haben das eine oder andere Testspiel bestritten“, sagt Christian Preußner, der seit Saisonbeginn das Training der BVB-Zweiten leitet. Er ist hierzulande kein Unbekannter als früherer Trainer des

SC Freiburg II, mit dem er ausgerechnet bei der SV Elversberg den Drittliga-Aufstieg feiern durfte. „Das war ein tolles Erlebnis, das vergisst man nicht“, erinnert Preußner sich an den bislang größten Erfolg seiner Trainerlaufbahn.

Der gebürtige Berliner ist 38 Jahre alt, er startete seine Trainerkarriere 2009 beim FC Rot-Weiß Erfurt, war dort zunächst interimweise und 2015 dann kurzzeitig als Cheftrainer tätig. 2016 führte ihn sein Weg zum SC Freiburg, wo er fünf Jahre lang die Zweite betreute. Zunächst holte er mit seinem Team die Oberliga-Meisterschaft in Baden-Württemberg, was zum Aufstieg in die Regionalliga Südwest und dort 2021 zur nächsten Meisterschaft führte. „Wir sind zusammen aufgestiegen und das Gesicht der Mannschaft hat sich natürlich auch gewandelt. Ich glaube, wir haben in Freiburg gemeinsam eine wirklich tolle Arbeit gemacht, die natürlich auch nachwirkt“, ist er heute noch stolz auf das, was er dort umsetzen konnte. Er traf mit seinem Team auch häu-

fig auf den 1. FC Saarbrücken.

Die Heimspiele der Sportclub-Zweiten fanden im Möse-Stadion an der Freiburger Fuballschule statt, die Auswärtsspiele waren größtenteils in Völklingen, im umgebauten Ludwigspark ist es für ihn am Mittwochabend das erste Mal, dass er einen Gastverein als Trainer betreut. Denn nach der erfolgreichen Aufstiegs-Mission mit der Zweiten des SC Freiburg lockte Fortuna Düsseldorf den früheren Spieler der VSG Altließen. Bei den Berlinern holte er sich schon als Teenager erste Erfahrungen im Trainerbereich. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Sportmanagement-Studiums arbeitete er zunächst für den Landessportbund Thüringen, ehe er bei Rot-Weiß Erfurt in Doppelfunktion Leiter des NLZ und U19-Trainer wurde. In seinem Trainer-Lehrgangsjahr war Preußner der Jüngste, entscheidende Impulse für die spätere Karriere holte er sich während einem Praktikum bei Borussia Dortmund, wo er mit Jürgen Kopp zusammenarbeitete. Gut möglich, dass er da einen so guten Eindruck hinterließ, so dass man jetzt wieder auf ihn zurückgreifen wollte.

Sein Engagement beim Zweitligisten Fortuna Düsseldorf endete im Februar nach sieben Monaten wegen dem drohenden Abstieg. Auf die Frage, ob sein damaliger Wechsel zu einem Zweitligisten aus heutiger Sicht noch die richtige Entscheidung war, antwortete Preußner: „Kurz und knapp: ja“. Sein Nachfolger am Flinger Broich wurde Daniel Thioune. Der Saisonstart mit der BVB-Zweiten verlief noch halbwegs erfolgreich, beim SV Wehen Wiesbaden gab es am ersten Spieltag ein 1:1 (0:0)-Remis. Hakan Gustav Nilsson brachte die Hessen in der 56. Minute nach vorne, Rodney Elongo-Yombo schaffte in der 77. Minute den Ausgleich. Der 21-jährige kam von der

SpVgg. Greuther Fürth, spielte dort zuvor im Regionalligateam und traf gleich bei seinem ersten Einsatz in der 3. Liga als Joker, nachdem er zehn Minuten zuvor erst eingewechselt wurde. Preußner sieht sich beim BVB in einer ähnlichen Rolle wie beim SC Freiburg. „Das kann man insoweit vergleichen, weil ich auch hier in Dortmund eine U23 übernommen habe. Von daher ist die Aufgabenstellung schon ähnlich. Aber natürlich ist der BVB ein sehr ambitionierter Club und die Anforderungen an einen Nachwuchsspieler noch größer“. Er ergänzt: „Wir können als U23 natürlich eine eigene Personalplanung umsetzen. Aber wir müssen im Fall der Fälle immer die

Belange der Bundesligamannschaft berücksichtigen“.

Im ersten Heimspiel gab es am Sonntag eine 0:4-Niederlage gegen den FC Ingolstadt, die Dortmunder haben also einen Tag weniger Zeit zum Entspannen und müssen reisen. Dazu meint Preußner: „Das kann man personell steuern und englische Wochen sind gerade für die jungen

Spieler eine wertvolle Erfahrung“. In der punktspielfreien Zeit zwischen dem ersten und zweiten Spieltag waren einige seine Akteure in einem Testspiel beschäftigt. Am vorletzten Samstag konnten einige unserer Spieler gemeinsam mit den Bundesligaprofis, die nicht im Pokal dabei waren, gegen Antalyaspor spielen“. Möglicherweise kommen heute in einer für die Profis spielfreien Woche einige Akteure aus dem Bundesliga-Kader mit ins Saarland.



Dolce Vita

UNSER ANGEBOT FÜR GENIESSER:

Genießerherz, was willst du mehr? Auf Schloss Berg erwartet Sie das süße Leben – mit feinsten Kulinarik, höchstem Wohlfühl-Komfort, entspannender Wellness und herzlichem Service, der keine Wünsche offenlässt.

- wahlweise zwei bis fünf Übernachtungen inklusive Good-Morning-Sunshine-Frühstück
- ein „Secco von der Mosel“ zur Begrüßung
- eine kulinarische Aufmerksamkeit und Mineralwasser im Zimmer
- jeden Tag eine Genießerstunde mit einem Stück Kuchen pro Person aus der hauseigenen Patisserie
- jeden Abend ein 4-Gang-Menü (nach Verfügbarkeit im Restaurant BACCHUS oder im VICTOR'S LANDGASTHAUS DIE SCHEUNE)
- ein Gutschein für das hauseigene VICTOR'S SPA: 20 € pro Person auf diverse Behandlungen (außer Massagen und Produkte)
- ein kleines Präsent für Zuhause
- stilvolle Entspannung im Wellnessbereich, mit Schwimmbad, Whirlpool, Dampfbad, verschiedenen Saunen und Fitnessraum



Die kostenlose digitale Saarland Card bietet Ihnen freien Eintritt zu mehr als 100 Attraktionen und die kostenlose Nutzung von Bus und Bahn. www.card.saarland

Tipp:
5=4 oder 6=5
reisen Sie bereits sonntags an und Sie bekommen die erste Übernachtung (ÜF, ohne Abendessen, Feiertage ausgenommen) geschenkt.

ab 299 € p.P. im DZ der Kategorie Superior
ab 425 € im EZ der Kategorie Superior

Tägliche Anreise möglich, ganzjährig buchbar außer an Ostern, Weihnachten und Silvester. Bis sieben Tage vor Anreise kostenfrei stornierbar.



Schloßstraße 27-29 · 66706 Perl-Nennig/Mosel · Deutschland
Telefon +49 6866 79-0 · info.nennig@victors.de · www.victors.de

Ein Unternehmen der VICTOR'S RESIDENZ-HOTELS GmbH · Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland

Victor's
RESIDENZ-HOTEL
SCHLOSS BERG
★★★★★ S

Die nächsten Spiele im Überblick

SPIELPLAN

4. SPIELTAG, 12.08.2022

Hallescher FC – VfB Oldenburg	19:00 Uhr
-------------------------------	-----------

4. SPIELTAG, 13.08.2022

SC Verl – TSV 1860 München	14:00 Uhr
SV Elversberg – FSV Zwickau	14:00 Uhr
Borussia Dortmund II – Rot-Weiss Essen	14:00 Uhr
SpVgg. Bayreuth – VfL Osnabrück	14:00 Uhr
FC Ingolstadt 04 – 1. FC Saarbrücken	14:00 Uhr
FC Viktoria Köln – SC Dynamo Dresden	14:00 Uhr

4. SPIELTAG, 14.08.2022

SV Meppen – SV Waldhof Mannheim	13:00 Uhr
FC Erzgebirge Ave – SV Wehen Wiesbaden	14:00 Uhr

4. SPIELTAG, 15.08.2022

MSV Duisburg – SC Freiburg II	19:00 Uhr
-------------------------------	-----------

5. SPIELTAG, 19.08.2022

TSV 1860 München – Hallescher FC	19:00 Uhr
----------------------------------	-----------

5. SPIELTAG, 20.08.2022

SV Waldhof Mannheim – Borussia Dortmund II	14:00 Uhr
Rot-Weiss Essen – FC Ingolstadt 04	14:00 Uhr
SC Dynamo Dresden – SV Elversberg	14:00 Uhr
1. FC Saarbrücken – FC Erzgebirge Aue	14:00 Uhr
SV Wehen Wiesbaden – VfL Osnabrück	14:00 Uhr
SC Freiburg II – FC Viktoria Köln	14:00 Uhr

5. SPIELTAG, 21.08.2022

VfB Oldenburg – SC Verl	13:00 Uhr
SV Meppen – MSV Duisburg	14:00 Uhr

5. SPIELTAG, 22.08.2022

FSV Zwickau – SpVgg. Bayreuth	19:00 Uhr
-------------------------------	-----------



Brasserie Parisienne depuis 1999

VOILÀ: STEAK TARTARE.

Frisch am Tisch zubereitet,
hier von Restaurantleiter
Raphaël Markiewicz.

*Original französisch genießen –
CHEZ VICTOR'S.*



CHEZ VICTOR'S
im VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL Saarbrücken
Deutschmühlental 19 · 66117 Saarbrücken · Deutschland
Telefon +49 681 58821-950
www.chez-victors.de
Ein Unternehmen der VICTOR'S RESIDENZ-HOTELS GmbH 
Aroser Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland

TABELLE

Stand 09.08.2022

	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1	FC Ingoldstadt 04	2	2	0	0	5:0	5	6
2	1. FC Saarbrücken	2	2	0	0	3:0	3	6
3	TSV 1860 München	2	2	0	0	5:3	2	6
4	SV Meppen	2	1	1	0	4:1	3	4
5	SV Waldhof Mannheim	2	1	1	0	5:3	2	4
6	SC Freiburg II	2	1	1	0	2:1	1	4
6	VfL Osnabrück	2	1	1	0	2:1	1	4
8	SV Elversberg	2	1	0	1	5:3	2	3
9	1 SG Dynamo Dresden	2	1	0	1	5:4	1	3
10	FC Viktoria Köln	2	1	0	1	2:3	-1	3
11	FSV Zwickau	2	1	0	1	3:5	-2	3
12	FC Erzgebirge Ave	2	0	2	0	2:2	0	2
13	MSV Duisburg	2	0	1	1	2:3	-1	1
13	SC Verl	2	0	1	1	2:3	-1	1
15	VfB Oldenburg	2	0	1	1	1:2	-1	1
15	SV Wehen Wiesbaden	2	0	1	1	1:2	-1	1
17	Rot-Weiss Essen	2	0	1	1	3:7	-4	1
18	Borussia Dortmund II	2	0	1	1	1:5	-4	1
19	SpVgg. Bayreuth	2	0	0	2	0:2	-2	0
20	Hallescher FC	2	0	0	2	2:5	-3	0

Aufsteiger

Relegation (Aufstieg)

Absteiger

News und Informationen zu den FCS-Jugendteams und zu den Frauenmannschaften

B-Junioren starten bei Bayern München in die Bundesliga

Außer der Zweiten, die mit einem zweistelligen Sieg in die neue Landesliga-Runde startete, sind alle Nachwuchsteams und die beiden überregional agierenden Frauen-Mannschaften noch in der Sommerpause. Zum Formaufbau wurden zahlreiche Testspiele bestritten. Die B-Junioren starten am kommenden Sonntag in ihr Bundesliga-Abenteuer mit einem Auswärtsspiel beim FC Bayern München.

Zweite Mannschaft / Landesliga Süd

Die Zweite des 1. FC Saarbrücken ist mit einem Schützenfest in die neue Runde gestartet. Gegen Kandil Saarbrücken gab es am Sonntagnachmittag auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld ein nie gefährdetes 13:0 (8:0). Ram Jashari (12.), Frederic Recktenwald (17.), Vincenzo Accursio (18., 25., 27., 30. und 40.) legten schnell sechs Treffer nach, ehe Ram Jashari in der 43. Minute mit einem verwandelten Strafstoß den Pausenstand herstellte. Nach dem Wechsle machte Saarbrücken weiter Jagd auf Tore, Barima Osei Tutu Bawuah erhöhte auf 9:0 (48.) und 10:0 (52.), danach gab es wieder einen Strafstoß, den Jashari zum 11:0 verwandelte (58.). Die letzten beiden Malstatter Treffer in der eher einseitigen Partie erzielten Carsten Jüptner (78.) und Alden Hodzic mit dem Schlusspfiff. „Wir konnten Vincenzo Accursio doch aufbieten, haben ihn aber

in der Pause vorsichtshalber rausgenommen. Wir dürfen das Ergebnis nicht überbewerten, bei ihnen haben auch sechs oder sieben Spieler gefehlt. Das macht dann schon was aus. Nichtsdestotrotz war es ein gutes Auftaktspiel von uns“, sagte Trainer Sammer Mozain nach dem Spiel. Kandil muss diese üble Schlappe bis zu seinem ersten Heimspiel am kommenden Sonntag (15 Uhr) gegen den FC Phönix Kleinblittersdorf verdaut haben. Die FCS-Zweite gastiert gleichzeitig bei der Zweiten des SV Auersmacher. „Das wird definitiv ein schwereres Spiel als heute werden“, blickt Mozain schon mal voraus.

A-Junioren / Regionalliga Südwest

U19-Regionalligist 1. FC Saarbrücken unterlag am Samstag, 23. Juli im Karlsruher Stadtteil Beiertheim der SG Sonnenhof Großaspach mit 1:2 (0:0). Nach der torlosen ersten Hälfte traf Mert Ali Icmez (52.) zunächst für den Nachwuchs des Regionalliga-Absteigers, ehe Tim Walle für die Saarländer ausgleichen konnte (82.). Den Endstand besorgte dann Niklas Meltzer in der 85. Minute. Die Großaspacher spielen in der EnBW-U19-Oberliga Baden-Württemberg, der Parallelgruppe zur U19-Regionalliga Südwest. Drei Tage später gab es einen weiteren Test, diesmal gegen ein Aktiventeam aus der Pfalz. Beim Bezirksligisten SG Knopp/Wiesbach bezog das von Tobias Eisel trainierte FCS-Team eine 1:3 (1:2)-Niederlage.



Gelungener Auftakt: Der 1. FC Saarbrücken II gewinnt mit 13:0 gegen Kandil Saar- brücken

Einziger Malstatter Torschütze war Tim Walle, der in der 18. Minute vor 52 Zuschauern zum Ausgleich traf. Zwei völlig unterschiedliche Ergebnisse lieferte die U19 des 1. FC Saarbrücken dann über das vergangene Wochenende ab. Am Donnerstag bezwang das Malstatter Team den Ligakonkurrenten FC Speyer mit 5:0 (3:0). Claudio Curto brachte sein Team in der 2. Minute in Führung, Tim Kloster baute den Vorsprung mit zwei Treffern (13. und 29.) zum 3:0-Pausenstand aus. Im zweiten Durchgang erhöhten Ian Smith (48.) und Edonis Metaj (86.) auf 5:0. Am Sonntag gab es dann gegen den in der Parallel-Liga in Baden-Württemberg spielenden SV Sandhausen eine 0:6-Schlappe. Das Spiel wurde auf dem Rasenplatz in Quierschied ausgetragen. „Wir bewerten das nicht übe. Wir konnten bislang nur ganz wenige Trainingseinheiten mit der kompletten Besetzung bestreiten, immer wieder fallen Spieler aus, weil sie krank, im Urlaub oder verletzt sind. Wir haben noch drei Wochen, aber so langsam sollten wir in Ligaform kommen, deshalb sollten wir nun die folgenden Trainingseinheiten und Testspiele in voller Kaderstärke bestreiten“. Am kommenden Samstag, 13. August gibt es am FC-Sportfeld einen Test gegen den Nordost-Regionalligisten Hallescher FC. Eventuell gibt es ein Wiedersehen mit unserem früheren Jugendtrainer Jens Kiefer, der seit diesem Sommer das NLZ in Halle leitet. Danach tritt das U19-Team des FCS am Freitag,

19. August um 12 Uhr auf einem Rasenplatz in der Bezirkssportanlage Waldau, (Georgiweg, Stuttgart) gegen die Stuttgarter Kickers an, die in der gleichen Liga wie Großaspach und Sandhausen, also der U19-Oberliga von Baden-Württemberg, spielen.

B-Junioren / Bundesliga Süd / Südwest

Volles Programm für die U17 des 1. FC Saarbrücken in den vergangenen drei Wochen. Der Bundesliga-Aufsteiger bestritt fünf Testspiele und nahm im badischen Sinzheim an einem Turnier teil, an dem mehrere U17-Bundesligisten beteiligt waren. In den Gruppenspielen gab es gegen den U17-Oberligisten SV Sandhausen (0:2) und den Bundesligisten SpVgg. Unterhaching (0:1) Niederlagen, wohingegen es gegen die U19 des Veranstalters einen Erfolg gab. Im Spiel um Platz Fünf erreichte das FCS-Team dann ein torloses Remis gegen den Süd-Bundesligisten Karlsruher SC. Im Elfmeterschießen setzten sich die Fächerstädter dann durch. Am darauffolgenden Sonntag wurde dann am FC-Sportfeld noch ein Testspiel gegen den Südwest-Regionalligisten VfR Wormatia Worms ausgetragen. Dieses Spiel endete mit einem 3:3 (1:1)-Unentschieden. Gradi Ndombele brachte die Malstatter bereits in der 4. Minute in Führung, die die Rheinhessen aber zur eigenen 3:1-Führung drehten. Im Endspurt zeigte der eingewechselte Arthur dos Santos Reis seine Qualitäten als Standardtorschütze,

zunächst traf er mit einem Fernschuss (63.), ehe er einen Freistoß direkt verwandelte (70.). Der Donnerstags-Ausflug nach Bitburg endete mit einer 1:6 (0:2)-Niederlage gegen den West-Bundesligisten 1. FC Köln. Das Geißbock-Team ging schon vor der Pause durch Treffer von Chinedu Chukwukelu (39.), der per Strafstoß traf, und Keyhan Sancarbarlaz (40. + 5.) in Führung. Nach dem Seitenwechsel wurde die Überlegenheit der Domstädter im Ergebnis noch deutlicher. Abdul Malik Yilmaz per Doppelschlag innerhalb von 60 Sekunden (53. und 54.), Fayssal Harchaoui (80.) sowie Etienne Borie (80. + 5.) schraubten das Ergebnis weiter in die Höhe, ehe Arthur dos Santos Reis in der neunten Minute der Nachspielzeit der einzige Malstatter Treffer per Strafstoß gelang. Der Ausflug nach Hauenstein in die Pfalz hat sich für die U17 des 1. FC Saarbrücken gelohnt. In einem Testspiel wurde im dortigen Stadion „Am Neding“ der in der U17-Oberliga von Baden-Württemberg spielende SV Sandhausen mit 3:2 (2:0) bezwungen. Den Torreigen eröffnete in der 29. Minute Arthur dos Santos Reis, dem schon am Donnerstag den einzigen Malstatter Treffer bei der 1:6 (0:2)-Niederlage gegen den 1. FC Köln gelang. Emirhan Erdogan (34.) und Laurin Werth (74.) erzielten die weiteren Saarbrücker Treffer wobei Sandhausen nach dem 2:0 durch Jonas Waldmann (72. und 80. + 1.) jeweils anschließen konnte. Der letzte FCS-Treffer durch Werth resultierte aus einem Strafstoß. Im vorletzten Test setzte sich das Team von Trainer Matthias Malter im Kleinblittersdorfer Gemeindeteil Bliesransbach mit 3:1 (2:0) gegen die U19 des SV Auersbacher durch. Marco Blinn (14.) und Batuhan Erdogan (34.) legten vor der Pause zwei Treffer vor. Nach dem Anschluss der Auersmacher (38.) war es dann Emirhan Erdogan (77.) der auf Vorlage seines Zwillingbruders drei Minuten vor dem Abpfiff für die Entscheidung sorgte. Im Abschlusstest am vergangenen Sonntagmittag unterlag das FCS-Team der U19 des FC Speyer mit 2:5 (2:1)

beugen müssen. Dabei ging das von Matthias Malter trainierte Team sogar noch mit einer Führung in die Halbzeitpause. Den Rückstand aus der 28. Minute konnte Batuhan Erdogan nach Vorlage von Arthur dos Santos Reis ausgleichen (37.). Drei Minuten später brachte Dos Santos Reis selbst sein Team in Führung. Doch innerhalb von 19 Minuten machten die Vorderpfälzer vier Treffer und konnten somit einen deutlichen Sieg erzielen. „Wir haben bewusst gegen einen körperlich stärkeren Gegner gespielt, um dabei schon das erste Bundesligaspiel zu imitieren. Das ist uns trotz der Niederlage gelungen“, sagte Malter nach dieser Begegnung. Am kommenden Sonntag, 14. August um 11 Uhr steht für die FCS-U17 auf dem Bayern-Campus (Ingolstädter Str.) das erste Bundesligaspiel nach dem Wiederaufstieg auf dem Programm, wenn die FCS-Jungs Gast des FC Bayern München sind.

B-Junioren / Regionalliga Südwest

Die U16 des FCS spielt nach der Verbandsliga-Meisterschaft und dem Aufstieg der U17 in die Bundesliga künftig in der Regionalliga Südwest, der höchstmöglichen Klasse für diese Altersstufe. Trainiert wird das Team von Joscha Klauck. Nach einem internen Spiel gegen die eigene Zweite hätte es in der Zwischenzeit auch einen Test beim SVW Mannheim geben sollen, der wie das für Donnerstag, 18. August vorgesehene Spiel gegen die JFG Schaumberg-Prims nicht zur Austragung kam. Vor dem Start in die Regionalliga-Runde, die für die FCS-Jungs am 4. September mit einem Heimspiel gegen TuS Koblenz beginnt, sollen aber noch Testbegegnungen ausgetragen werden.

C-Junioren / Regionalliga Südwest

Die C-Junioren werden von Nico Weißmann auf die neue Runde vorbereitet. Nachdem ein Spiel gegen den FC Trier wegen einer schweren Verletzung eines Saarbrücker Spielers abgebrochen wurde, kam er erst am vergangenen

Samstag zum nächsten Test. Die TSG Kaiserslautern war zu Gast auf dem Kunstrasenplatz am FC-Sportfeld, die Gastgeber setzten sich mit 1:0 (0:0) durch. Den einzigen Treffer des Spiels erzielte Temesgen Tadel. „Wir habenn noch ein paar Wochen Zeit, wollen uns dann in der Regionalliga gut präsentieren. An die Spitzenteams 1. FC Kaiserslautern, 1. FSV Mainz 05 und SV Elversberg kommen wir wohl nicht ran, da sind die Voraussetzungen anders, aber dahinter wird es einen engen Verlauf nehmen“, so Weißmann. Sein Team tritt am Samstag, 27.08. auf den SV Wehen Wiesbaden.

Frauen / Regionalliga Südwest

Die Frauen des 1. FC Saarbrücken sind nach dem verpassten Bundesliga-Aufstieg noch bis zum übernächsten Sonntag in der Sommerpause. Dann steigt im Kieselhumes-Stadion die Saisonpremiere mit einem Pokalspiel gegen den Süd-Regionalligisten SV Hegnach. In drei Testspielen will Trainer Taifour Diane sein Team auf die Titelverteidigung in der Regionalliga Südwest vorbereiten. Das erste Spiel gab es am 24. Juli im Homburger Stadtteil 91 Lap-pentascherhof, als man dem Zweitligisten SG Andernach 99 gegenüberstand. Beim 5:5 (4:2) kamen die Zuschauer voll auf ihre Kosten. Magdalena Schumacher brachte ihr Team bereits nach 18 Minuten in Führung, Leonie Stöhr konnte mit einem Hattrick (22., 30. und 34.) innerhalb von zwölf Minuten die Malstatterinnen nach vorn schießen, ehe Lisa Umbach für die rheinischen Gäste in der 41. Minute anschließen konnte. Dann war vom Anstoß weg wieder Leonie Stöhr an der Reihe, die den 4:2-Pausenstand (42.) besorgen konnte. Die Rheinländerinnen kamen besser aus der Pause, Vanessa Zilligen erzielte gleich den 4:3-Anschlusstreffer (47.). Lisa Umbach glich mit ihrem zweiten Treffer nach genau einer Stunde aus. Das 5:4 (70.) ging auf das Konto der Japanerin Akane Yatsugi, ehe Antonia Hornberg in der 74. Minute den 5:5-Endstand in diesem Torspektakel

herstellte. Am vergangenen Sonntag gab es an der Sportschule den zweiten Test gegen den französischen Zweitligisten Strasbourg RC, dierses Spiel endete 2:2. „Auch das war ein guter Test, Leonie Stöhr hat unser erstes und Akane Yatsugi das zweite Tor erzielt. Wir haben noch eine volle Woche und wollen im Pokalspiel gegen einen Regionalligisten aus einer anderen Liga gut in die Saison starten. Das letzte Testspiel am Sonntag soll uns da nochmal Aufschluss geben“, sagte der Trainer am Montag. Am Sonntag um 14 Uhr gibt es im rheinland-pfälzischen Waldmohr (Rasenplatz Am Stadion) den letzten Test gegen die Dritte von Bundesligist Eintracht Frankfurt, die ebenfalls in der Regionalliga Süd spielt. Lisa Mayer und Hannah Wünsche werden für das Pokalspiel am übernächsten Sonntag ausfallen.

B-Juniorinnen / Regionalliga Südwest

Das B-Juniorinnen-Team des 1. FC Saarbrücken spielt nach dem Bundesliga-Abstieg in der Regionalliga Südwest und will dort unter der Leitung von Trainer Tobias Grimm den sofortigen Wiederaufstieg schaffen. Ein Testspiel wurde bereits ausgetragen, beim FC Speyer bezog das blau-schwarze Nachwuchsteam eine 3:6 (2:3)-Niederlage. Chelsea Agyei traf für die saarländischen Gäste zur Führung (6.), ehe die Vorderpfälzerinnen das Ergebnis bis zur Pause zu ihren Gunsten drehten. Nach dem 3:1 war Lisa Schorn in der 30. Minute mit einem Strafstoßtreffer zum 3:2 erfolgreich. Agyei gelang sogar noch der Ausgleich (52.), doch am Ende setzten sich die Gastgeberinnen deutlich durch. Innerhalb von fünf Minuten fielen die Treffer zum 6:3-Endstand. Am Montag, 15. August um 17 Uhr gibt es das nächste Testspiel, dann sind die blau-schwarzen Mädels auf einem Rasenplatz an der Hermann-Neuberger-Sportschule Gastgeberinnen des TuS Issel. Ein weiteres Testspiel ist für übernächsten Sonntag, 21. August beim baden-württembergischen Oberligisten SC Sand vorgesehen.

FCS-FANECKE

Happy Birthday!

Blessing, Kai	39	Engel, Hans-Martin	67	Rach, Svenja	27	Gerald, Niklas	15
Krotten, Jonas	23	Schmidt, Jörg	59	Ambrosius, Jonas	6	Haßdenteufel,	
Sattler, Peter	62	Wirth, Yvonne	43	Fränzen, Falk	32	Hans-Dieter	59
Mertel, Jonas	22	Maas, Michael	43	Weisdörfer, Lisa	26	Kampka, Margit	66
Lazic, Mike	27	Kleemann, Stefanie	41	Thielen, Willi	58	Jungmann, Amelie	3
Jodes, Julian	31	Keller, Paul	1	Renner, Christian	41	Schmidt, Wolfgang	74
Sturm, Herbert	72	Albrecht, Jens	41	Peter, Marek	44	Mader, Jörg	54
Dresemann, Stefanie	38	Hoffmann, Björn	43	Bähr, Kilian	28	Helfen, Marc	41
Blaser, Denis	35	Ziegler, Fabian	30	Kutz, Torsten	36	Berrang, Jennifer	32
Niemann, Michael	37	Ney, Dominik	23	Kaspari, Marco	26	Scupin, Frank	54
Morell, Maximilian	26	Jäckels, Alexander	47	Koch, Denise	26	Weber, Christian	47
Drawer, Denise	31	Hoen, Thomas	55	Wolfanger, Jörg	56	Pohl, Yannic	34
Jung, Carola	39	Schiehl, Jennifer	34	Thom, Patrick	35	Thome-Schmitt,	



Patricia	36
Kienel, Michele	34
Mariotto, Claudio	68
Becker, Thomas	50
Drews, Manuel	42
Priesnitz, Monika	36
Scheid, Julian	23
Ierullo, Enrico	46
Deutsch, Tobias	24
Bläsing, Günther	55
Walter, Philipp	22
Wiczoreck, Karl-Heinz	52
Schäfer, Markus	50
Matheis, Robin	18
Schneider, Thomas	49
Born, Thorsten	51
Kirsch, Carsten	43
Blau, Fabian	37
Schmidt, Daniel	44
Schröder, Dominik	24



Kiefer, Selina	31	Brück, Sascha	49
Neidlein, Thomas	55	Horras, Jörg	44
Külpmann, Kevin	21	Graus, Martin	50
Marx, Uwe	55	Engel, Sascha	35
Zimmer, Dennis	42	Kohl, Christoph	36
Raber, Michael	52	Diener, Angelina	23
Marchlewitz, Daniela	42	Grzybowski, Mariusz	57
Spindler, Jasmin	26	Krieg, Carina	32
Glogowski, Patrick	44	Görlinger, Dirk	22
Schmitz, Marilyn	12	Notarnicola,	
Klein, Wolfgang	57	Domenico	62
Fichter, Sandra	37		
Lampert, Werner	55		
Abrahams, Tobias	36		
Gärtner, Werner	61		
Gärtner, Lothar	61		
Karrenbauer, Michael	52		
Diener, Sascha	30		
Diener, Jolyn	9		
Weise, Jan	49		
Brück, Dennis	36		
Lauer, Lothar	59		

Direktion

Dörr u. Saar GmbH

Bahnhofstr. 10-12
66589 Merxweiler
Telefon 06825 93040
DoerrundSaar@allfinanz.ag

Privat: Moritz-Wilhelm-Straße 36 66126 Altenkessel
Telefon 06898 8 03 09




Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

GEMEINSAM FÜR DICH.
VERSICHERN IST ROT. BERATEN IST GOLD.

Eine Partnerschaft für Ihren Wohlstand auf jedem Terrain

Beratung durch:



 **GENERALI**  **Deutsche Vermögensberatung**



WILLKOMMEN
BEI FREUNDEN



POOLVILLA ROSA
4 SCHLAFZIMMER

Rosige Aussichten

Farben beeinflussen Gefühle. Und sie sind Ausdruck von Individualität. Darum besitzt auch jedes Haus unseres Urlaubsdomizils namens Victor's Portugal Malveira-Guincho eine eigene Persönlichkeit – genau wie Sie. Entdecken Sie 19 elegante Gartenvillen sowie 5 luxuriöse Poolvillen mit Privatpool und erleben Sie einzigartige Momente in einem einzigartigen Ferienparadies. Sie werden es lieben.

CASCAIS
●● Lissabon

Victor's Portugal

MALVEIRA - GUINCHO

Condominio Malveira-Guincho · EN 247 Malveira da Serra · P-2755-140 Alcabideche
Telefon +351 912900166 · info@victors-portugal.com · www.victors-portugal.com



30 Minuten von Lissabon entfernt, gesundes Atlantikklima, milder Winter, Weltkulturerbe Sintra in 15 km erreichbar.



Brasserie Parisienne depuis 1999



Tea Time *à la française*

Erleben Sie eine englische Tea Time nach französischer Art – und das im eleganten Ambiente eines pariserischen Grandhotels.

Nehmen Sie Platz in der großzügigen Hotellobby oder im edlen SALON ROUGE, wo wir Ihnen verschiedene Teesorten oder wahlweise auch frischen Kaffee servieren. Dazu genießen Sie köstliche Sandwiches, feine Canapés, fluffige Scones nach britischer Art sowie kunstvolle Spezialitäten aus der Pâtisserie von Franck Kestener. Ein perfekter Nachmittag!

Preis: 39 € pro Person - Tea Time Deluxe: zusätzlich mit einem Glas Champagner 48 € pro Person



CHEZ VICTOR'S im
VICTOR'S RESIDENZ-HOTEL Saarbrücken
Deutschmühlental 19
66117 Saarbrücken
Deutschland
Telefon +49 681 58821-950
www.chez-victors.de

Ein Unternehmen der
VICTOR'S RESIDENZ-HOTELS GmbH
Arosen Allee 84 · 13407 Berlin · Deutschland



Bitte buchen Sie Ihre Tea Time spätestens einen Tag vor Ihrem Wunschtermin verbindlich unter Tel. +49 681 58821-950.



3. LIGA



ALL YOU NEED IS
LIVE

ALLE SPIELE

NUR BEI MAGENTA SPORT



Erleben,
was verbindet.